



Auf der DCS Amethyst Classic genossen die Passagiere die fünftägige EuroBus-Leserreise auf der Mosel.



Das Deutsche Eck bei Koblenz.

Fotos: © EB

EUROBUS LESERREISE NACHBERICHT

Zauberhafte Mosel

Fünf Tage inmitten herrlicher Herbstlandschaften und wunderschöner Städte

Am Sonntag, den 23. Oktober startete die EuroBus-Leserreise „Zauberhafte Mosel“ auf der DCS Amethyst Classic auf der Mosel mit Stationen in Cochem, Schweich (Trier), Bernkastel-Kues, Koblenz und Andernach. Nachdem die Gäste in Köln angekommen waren, genossen die Gäste den Kapitänsempfang und ein Welcome-Dinner, bevor die DCS-Amethyst Classic Kurs auf Cochem nahm.

Cochem

Am Montag ging es dann zum ersten Ausflug zur Reichsburg in Cochem, die sich mit mehr als 100 m auf einem Kegel über die Mosel erhebt. Anschließend genoss die Gruppe einen Spaziergang mit Gästeführer durch die historischen Gassen von Cochem mit seinen mittelalterlichen Stadttoren und malerischen Fachwerkhäusern. Für das Mittagessen kehrten die Passagiere auf die DCS Amethyst Classic zurück, an deren Deck man am Nachmittag dann die vorbeiziehende herbstliche Landschaft auf der Weiterfahrt in Richtung Trier genießen konnte.

Trier

Angekommen in Schweich bei Trier, ging es für die Teilnehmer/innen der Leserreise dann am Dienstag um neun Uhr los zum Ausflug in die älteste Stadt Deutschlands. Die Stadt wurde vor mehr als 2000 Jahren unter dem Namen Augusta Treverorum gegründet, in Trier „stolpert“ man förmlich über historische Gebäude aus römischen Zeiten. Nach einem kurzen Stopp auf dem Petrisberg, von wo man eine herrliche Aussicht über die Stadt genießen kann, startete im



Bernkastel-Kues.

Foto: © EB

Anschluss der Stadtrundgang, vorbei am Kurfürstlichen Palais, dem Trierer Dom, dem Hauptmarkt und dem ehemaligen Stadttor, der Porta Nigra.

Luxemburg

Nach dem Mittagessen an Bord der DCS Amethyst Classic, waren das Großherzogtum Luxemburg und dessen Hauptstadt Luxemburg das Ziel des nachmittäglichen Ausflugs. Mit ca. 125.000 Einwohnern ist Luxemburg die größte Stadt des Großherzogtums, knapp 20 Prozent der Gesamtbevölkerung leben dort. Bei einem zweistündigen Rundgang durch die Hauptstadt wurden den Ausflugsteilnehmer/innen die Sehenswürdigkeiten der Stadt vorgestellt, etwa der Place d'Armes, der Place de la Constitution, das Regierungsviertel, das Monument der Jahrtausendfeier und das großherzogliche Palais. Nach dem Abendessen an Bord der DCS Amethyst ließ die Gruppe den Abend in der Panoramabar ausklingen.

Bernkastel-Kues

Der nächste Tag startete mit einem gemütlichen Vormittag an Bord der DCS Amethyst Classic auf ihrem Weg nach Bernkastel-Kues. Dort angekommen erwartete die Gruppe eine Weinverkostung der heimischen Weine am Nachmittag im Ortsteil Kues, bevor es zur spätgotischen Stiftsanlage des Nikolaus von Kues ging und dann bei einem gemütlichen Altstadtspaziergang unter anderem zum mittelalterlichen Marktplatz mit dem Renaissance-Rathaus in Bernkastel. Gut gelaunt kamen die Passagiere zum Abendessen zurück auf die DCS Amethyst Classic, die dann Kurs auf Koblenz nahm.

Koblenz

Nach der Ankunft in Koblenz und einem entspannten Frühstück am nächsten Morgen erkundete die Gruppe die Stadt bei einem geführten Stadtspaziergang zum historischen Rathaus mit dem Schlingelbrunnen und vorbei an vielen

weiteren interessanten Punkten der Stadt. Weiter ging es mit der Seilbahn zur Festung Ehrenbreitstein, von wo sich den Teilnehmer/innen ein wunderbarer Blick auf das Deutsche Eck bot, das die Gruppe anschließend noch besuchte.

Maria Laach

Zum Mittagessen ging es wieder an Bord der DCS Amethyst Classic, die Kurs auf Andernach nahm, und nach einer kurzen Pause stand der nächste Ausflug durch die Vulkaneifel zum Kloster Maria Laach auf dem Programm. Die hochmittelalterliche Klosteranlage ist an der Südwestseite des Laacher Sees gelegen. Die sechsstürmige Klosterkirche, das Laacher Münster, ist eine gewölbte Pfeilerbasilika mit prachtvollem Westeingang, dem sogenannten Paradies (in dieser Art einzigartig nördlich der Alpen) und dem 1859 restaurierten Kreuzgang aus dem Anfang des 13. Jahrhunderts. Sie gilt als eines der schönsten Denkmäler der romanischen Baukunst aus der Salierzeit in Deutschland.

Abschluss

Am letzten Abend folgte dann das Gala-Dinner – mit Eisparade – im Restaurant der DCS Amethyst Classic, wo die Gäste die Reise noch einmal Revue passieren lassen konnten. Im Panoramasalon konnten die Passagiere dann noch „Hey Helene“ – Die Schlagershow mit Jennifer Budek erleben, als krönenden Abschluss der Reise. Nach der Ankunft in Köln am nächsten Morgen endete die fünftägige EuroBus-Leserreise auf der DCS Amethyst Classic.



Die Festung Ehrenbreitstein.



Die zauberhafte, herbstliche Mosellandschaft.



Die Porta Nigra in Trier.



Das „Laacher Münster“, die sechsstürmige Klosterkirche in Maria Laach.

Foto: © Hans-Ulrich Sthler



Die Teilnehmer/innen der EuroBus-Leserreise auf der DCS Amethyst.

Foto: © Hans-Ulrich Sthler